

Aus- und Weiterbildung  
auf dem Gebiet der Normung

**Zielgerichtetes Konzept  
für unterschiedliche Rollen**

Ausgabe Januar 2020







*Aus- und Weiterbildung auf dem Gebiet  
der Normung*

*Zielgerichtetes Konzept für unterschiedliche  
Rollen*



# Inhaltsverzeichnis

|   |    |
|---|----|
| 1 – Aus- und Weiterbildung auf dem Gebiet der Normung   | 3  |
| Bedeutung von Normen und Standardisierung   | 3  |
| Der Bedarf an Aus- und Weiterbildung  | 4  |
| Die Rolle von IFAN  | 4  |
| 2 – Ziele   | 5  |
| 3 – Detaillierte Anforderungen  | 6  |
| Vorstand und oberes Management  | 6  |
| Konformität von Managementsystemen und Audits (Qualität, Umwelt-,<br>Gesundheits- und Arbeitssicherheitsmanagement, Risikobewertung<br>sowie soziale Verantwortung) | 7  |
| Personalwesen   | 8  |
| Informationstechnologie (IT)  | 9  |
| Marketing   | 10 |
| Vertrieb  | 11 |
| Forschung und Entwicklung, Innovation   | 12 |
| Prüfungen und Labore  | 13 |
| Einkauf   | 14 |
| Produktion  | 15 |
| Normung   | 16 |
| 4 – Übersicht über die Anforderungen  | 17 |
| 5 – Mögliche Trainingsmethoden zur Aus- und Weiterbildung   | 18 |
| 6 – Kontakt   | 19 |

....

# 1 – Aus- und Weiterbildung auf dem Gebiet der Normung

---

## **Bedeutung von Normen und Standardisierung**

Eine Norm ist ein Bezugsdokument, das von einer anerkannten Normungsorganisation (ISO, IEC, CEN, CENELEC ...) verabschiedet wurde.

Die Anwendung von Normen ist freiwillig, sie wurden unter Einbindung der betreffenden interessierten Kreise (z. B. Hersteller, Anwender und Verbraucher) konsensbasiert erarbeitet.

Eine Norm ermöglicht insbesondere Verfahren zu klären und zu harmonisieren sowie das Qualitätsniveau, die Sicherheitsanforderungen, die Kompatibilität, das Leistungsniveau und die Umweltauswirkungen für Produkte, Dienstleistungen, Methoden und Prozesse zu bestimmen.

Andere Technische Regeln werden ebenfalls von anerkannten Normungsorganisationen, von Konsortien oder von Joint-Ventures entwickelt.

Sollten keine Normen vorhanden sein, können andere Organisationen (z. B. Berufs- und Handelsverbände) Spezifikationen erarbeiten.

Die Kenntnis von Normen und deren Anwendung ist für alle Berufsgruppen unerlässlich. Normen dienen oft auch als Hilfsmittel zur Regelsetzung und geben den Stand der Technik für bestimmte Bereiche wieder.

Normen erleichtern den Handel und das tägliche Leben. Deswegen dienen Normen den Unternehmen als strategisches Werkzeug. Sie können den Zugang zu Märkten öffnen, erleichtern, regulieren oder blockieren.

Die Mitarbeit in Normenausschüssen für Normenanwender bieten zahlreiche Vorteile, zum Beispiel:

- Beeinflussung des Normeninhalts,
- Unterstützung und Schutz der unternehmerischen Aktivitäten und Produkte,
- Besseres Verständnis für die Marktteilnehmer (Wettbewerber, Partner, Kunden, Anwender, Behörden, Labore, ...) erzielen,
- Einschätzung und Entwicklung künftiger Marktanforderungen
- Innovationsförderung

## **Der Bedarf an Aus- und Weiterbildung**

Die Normung ist ein strategisches Werkzeug für Unternehmen, Industriezweige, Länder und Regionen. Um in der Normung erfolgreich sein zu können, wird eine entsprechende Aus- und Weiterbildung benötigt. Während Normen zunehmend an Bedeutung gewinnen, beobachtet die Internationale Föderation der Normenanwender, IFAN, dass viele Unternehmen und andere Beteiligte die Möglichkeiten der Normung nicht ausreichend nutzen.

In der öffentlichen Verwaltung und in der Privatindustrie müssen die Entscheidungsträger auf allen Ebenen den wirtschaftlichen Nutzen der Normung erkennen. Normung und Standardisierung müssen als strategisches Werkzeug wahrgenommen werden, um die Leistungsfähigkeit, die Wirtschaftlichkeit, die Innovationsfähigkeit und damit die Wettbewerbsfähigkeit eines jeden Unternehmens zu stärken und deren Geschäft am Laufenden zu halten.

Diese Möglichkeiten werden aus Unkenntnis des Normungswesens nur unzureichend genutzt. Weiterhin werden sie nicht konsequent genug umgesetzt.

**Ausbildung für Angestellte privater und öffentlicher Organisationen bietet sich als Lösung an. Dies gilt für:**

- Aus- und Weiterbildung auf unterschiedlichen Niveaus (von weiterführenden Schulen bis hin zu Universitäten),
- Individuelle kontinuierliche berufliche Weiterbildung,
- lebenslanges Lernen.

IFAN beobachtet ein zunehmendes Bewusstsein für den Bedarf an Aus- und Weiterbildung auf dem Gebiet der Normung aber auch eine große Diskrepanz zwischen den benötigten Aus- und Weiterbildungsangeboten und denen, die zur Zeit verfügbar sind.

Deswegen ermutigt IFAN die Beteiligten auf internationaler, nationaler und regionaler Ebene dazu, mehr Aus- und Weiterbildungen auf dem Gebiet der Normung zu fördern und voran zu treiben.

## **Die Rolle von IFAN**

Als eine Normenanwender-Organisation leistet IFAN in seiner Arbeitsgruppe WG16 – Aus- und Weiterbildung – einen Beitrag zur Identifizierung der von den Normenanwendern wahrgenommenen Erfordernisse. Diese sollten den Ausgangspunkt für Aus- und Weiterbildungsaktivitäten bilden.

### **Aufgabenbereich der WG16 – Aus- und Weiterbildung:**

- Beschreibung des für verschiedene Organisationen und Bereiche benötigten Wissens über Normung;
- Unterstützung und Förderung von Initiativen in Aus- und Weiterbildung im Bereich der Normung auf internationaler, nationaler und regionaler Ebene;
- Beobachtung von Initiativen und die Information der von Normung betroffenen Interessengruppen (Interessierte Kreise, Anwender, Ausbilder/Lehrkräfte, Normungsexperten) über Aus- und Weiterbildungsangebote im Bereich der Normung auf internationaler, nationaler und regionaler Ebene;
- Unterstützung, Erleichterung und Förderung der Vernetzung auf diesem Gebiet.

## **2 – Ziele**

---

Um die unterschiedlichen Bedarfe an Aus- und Weiterbildungen auf dem Gebiet der Normung zu identifizieren, ist es wichtig zu verstehen, welche Rolle die Normung in den jeweiligen Berufsfeldern spielt.

Dieser Leitfaden beschreibt den jeweils erforderlichen Wissensgrad über die betreffenden Normungsthemen in den unterschiedlichen Abteilungen; u.a. vom Einkauf über die Forschung und Entwicklung, sowie im Marketing, bis hin zum Vertrieb.

Dieses Dokument richtet sich an:

- Lehrer und Dozenten für die Ausarbeitung ihrer Vorlesungen und Kurse;
- Ausbilder innerhalb und außerhalb von Organisationen und Unternehmen zur Ausarbeitung ihrer Kurse;
- Manager, für die Festlegung ihrer Unternehmensziele für die Normung;
- Verantwortliche der Personalabteilungen, die in ihren Organisationen und Unternehmen für die Einstellungen und für Weiterbildungsprogramme verantwortlich sind;
- Verantwortliche von Organisationen und Projekten, die mit Aus- und Weiterbildung im Bereich der Normung zu tun haben.

## 3 – Detaillierte Anforderungen

### Vorstand und oberes Management

| Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit Normung  | Erforderliches Wissen  | Fähigkeiten/Kenntnis  |
|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Ausarbeitung von Unternehmensgrundsätzen und Treffen von Managemententscheidungen unter Berücksichtigung der strategischen Bedeutung der Normung für das Kerngeschäft</li> <li>● Nachweis des Engagements bei der Einführung von Managementsystemen (Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung, Qualität, Energie, ...) und deren kontinuierlichen Effektivitätssteigerung</li> </ul> | <p><b>Fundiertes Wissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● die Notwendigkeit der Einhaltung von Normen und Vorschriften in den unterschiedlichen Märkten</li> <li>● Strategische Bedeutung der Mitarbeit in Normungsgremien</li> <li>● die Rolle, welche Wirtschaftsverbände bei der Erarbeitung von Normen auf internationaler Ebene einnehmen können</li> <li>● die Rolle der Normung in Managementsystemen und in der Unternehmensstrategie</li> </ul> <p><b>Basiswissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● das Verständnis, wie und warum Normung, unter Berücksichtigung der Unternehmensstrategie im Umfeld eines sich verändernden Weltmarkts mit begrenzten Ressourcen, zu nachhaltiger Entwicklung beitragen kann</li> </ul> <p><b>Grundkenntnisse von:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Methoden zum Einfluss der Unternehmensstrategie auf den Inhalt von Normen</li> <li>● Methoden zur Identifizierung und Anwendung von Vorschriften, Normen, Spezifikationen und anderen relevanten Dokumenten für Produkte und Dienstleistungen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● Identifizierung von Chancen und Risiken</li> <li>● Verständnis des globalen Umsetzungsprozesses</li> <li>● Auswirkung von Lobbyarbeit</li> </ul> |



## Konformität von Managementsystemen und Audits (Qualität, Umwelt-, Gesundheits- und Arbeitssicherheitsmanagement, Risikobewertung sowie soziale Verantwortung)

| Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit Normung   | Erforderliches Wissen   | Fähigkeiten/ Kenntnis   |
|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Identifizierung der Rolle der Normung, unter anderem auch Managementsystem-Normen, und Vorschriften bei der Entwicklung von Produkten, Dienstleistungen und Prozessen</li> <li>● Verstehen der Anforderungen an Konformitätsbewertungsverfahren und die dazugehörigen gesetzlichen Anforderungen</li> <li>● Verstehen der Prozesse von Managementsystemen</li> <li>● Unterstützung der Einführung von Managementsystem-Normen und deren kontinuierliche Verbesserung</li> </ul> | <p><b>Fundiertes Wissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● alle relevanten Management Systeme</li> <li>● den Inhalt relevanter Normen</li> <li>● die Notwendigkeit und den Wert der Einhaltung von Normen auf einem von Wettbewerb geprägten Weltmarkt</li> </ul> <p><b>Basiswissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● den Nutzen von Methoden zur Aneignung von Fachwissen über die Erarbeitung und Anwendung von Normen und Vorschriften</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● Festlegung der Anforderungen an Managementsystemen (Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung, Umwelt, Sicherheit, Energie, ...)</li> <li>● Einbeziehung dieser Anforderungen in das Managementsystem der jeweiligen Organisation</li> <li>● Ermittlung, wie neue Projekte mit Hilfe von Management Systemen organisiert werden</li> <li>● Identifikation des Audit-Prozesses zur Sicherstellung der Konformität</li> </ul> |

## Personalwesen

| Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit Normung  | Erforderliches Wissen  | Fähigkeiten/Kenntnis   |
|---|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Sicherstellung, dass die Angestellten ein einschlägiges Wissen über Normung und technische Vorschriften haben</li><li>• Organisation interner und externer Weiterbildungsprozesse</li></ul> | <p><b>Basiswissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Anforderungen (z. B. im Bereich der Sicherheit im Zusammenhang mit chemischen, elektrischen und mechanischen Risiken und bei Explosionsgefahr), die in Normen und Spezifikationen festgelegt sind</li></ul> <p><b>Grundkenntnisse von:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• der Rolle der Normung und der Vorschriften für die Tätigkeiten von neu einzustellendem Personal</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Identifizierung der erforderlichen Fähigkeiten</li></ul> |

## Informationstechnologie (IT)

| Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit Normung  | Erforderliches Wissen   | Fähigkeiten/ Kenntnis   |
|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Identifikation der erforderlichen Normen für die Auswahl von Hard- und Software</li> <li>● Identifikation der Rolle von IT-Normen und Vorschriften bei der Entwicklung von Produkten, Dienstleistungen und Prozessen</li> <li>● Verständnis der IT-Normen hinsichtlich der Anforderungen an das Managementsystem der Organisation</li> <li>● Cyber-Security-Normen und Datenschutz-Normen</li> </ul> | <p><b>Fundiertes Wissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● die Vielfalt und den Inhalt von IT-Normen</li> </ul> <p><b>Grundkenntnisse vom:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Nutzen von Methoden zur Aneignung von Fachwissen über die Erarbeitung und Anwendung von IT-Normen und Vorschriften</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● Identifizierung und Anwendung von IT-Normen</li> <li>● Einbeziehung von IT-Normen in das Managementsystem des Unternehmens</li> <li>● Identifikation des Audit-Prozesses zur Sicherstellung der Konformität</li> </ul> |

# Marketing

| Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit Normung   | Erforderliches Wissen   | Fähigkeiten/ Kenntnis   |
|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Definieren der Normen und Vorschriften, die der Markt für die Produkte, Dienstleistungen und Prozesse etc. benötigt</li> <li>● Grundsätze entwerfen und Managemententscheidungen treffen, unter Berücksichtigung der strategischen Bedeutung der Normung für das Kerngeschäft</li> <li>● Unter Umständen inhaltliche Beeinflussung von Normen und technischen Regeln im Rahmen des Normungsprozesses</li> <li>● Zur Business Intelligence der Normung beitragen</li> <li>● Verständnis der Wichtigkeit der Einführung von Managementsystemen (Nachhaltigkeit, soziale Verantwortung, Qualität, Energie, ...) und deren kontinuierliche Verbesserung</li> <li>● Unterstützung von anderen Abteilungen in Sachen Normung</li> </ul> | <p><b>Fundiertes Wissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● die Rolle der Normung in Managementsystemen und in der Unternehmenspolitik</li> <li>● die strategische Bedeutung der Regelsetzung und der Normungsarbeit in Normungsgremien</li> </ul> <p><b>Basiswissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● die Notwendigkeit der Einhaltung von Normen und Vorschriften in den unterschiedlichen Märkten</li> <li>● den Wert der Einhaltung von Normen auf einem von Wettbewerb geprägten Weltmarkt</li> <li>● die Einflussnahme bei der Erstellung von Vorschriften, Normen und andere Dokumenten, welche Produkte und Dienstleistungen betreffen</li> <li>● den Nutzen von Methoden zur Aneignung von Fachwissen über die Erarbeitung und Anwendung von Normen und Vorschriften</li> <li>● das Verständnis, warum und wie Normung, unter Berücksichtigung der Unternehmensstrategie im Umfeld eines sich verändernden Weltmarkts mit begrenzten Ressourcen, zu nachhaltiger Entwicklung beitragen kann</li> </ul> <p><b>Grundkenntnisse von:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Methoden zur Identifizierung und Anwendung von Vorschriften, Normen, Spezifikationen und anderen relevanten Dokumenten für Produkte und Dienstleistungen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● Identifizierung von relevanten Normen und technischen Regeln</li> <li>● Überwachung von Normen und technischen Vorschriften, um deren Einfluss auf die Unternehmen zu verstehen</li> <li>● Abgleich der Normen und technischen Vorschriften mit der Unternehmensstrategie, um Maßnahmen festzulegen</li> <li>● Verständnis über die Teilnahme am Normungsprozess</li> <li>● Fähigkeit zur nachhaltigen und sozial verantwortlichen Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen</li> </ul> |

## Vertrieb

| Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit Normung   | Erforderliches Wissen  | Fähigkeiten/ Kenntnis  |
|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Ihren Kunden die Vorschriften und Normen zu erklären, die auf dem betreffenden Markt anzuwenden sind</li> <li>● Kunden davon zu überzeugen, dass Ihre Produkte oder Dienstleistungen die Anforderungen der neuesten Normen und Vorschriften erfüllen</li> <li>● dem Marketing-Team Information über Normen und Vorschriften zu kommunizieren</li> </ul> | <p><b>Fundiertes Wissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● die wichtigsten Normen und Vorschriften, die den Markt und den Produktbereich betreffen</li> <li>● die Notwendigkeit der Einhaltung von Normen in unterschiedlichen Märkten</li> <li>● die Wichtigkeit der Einhaltung von Normen auf einem von Wettbewerb geprägten Weltmarkt</li> <li>● die Wichtigkeit der Methoden zur Aneignung von Fachwissen durch die Erarbeitung und Anwendung von Normen und Vorschriften</li> <li>● die Notwendigkeit einer Verankerung des Themas nachhaltige Entwicklung in der Unternehmensstrategie in einem sich verändernden Weltmarkt mit begrenzten Ressourcen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● Identifizierung von Normen und technischen Regeln für die einzelnen Vertriebsregionen</li> <li>● Fähigkeit zur nachhaltigen und sozial verantwortlichen Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen</li> </ul> |

## Technische Abteilungen (Forschung & Entwicklung, Innovation, Konstruktion, etc.)

| Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit Normung  | Erforderliches Wissen   | Fähigkeiten/ Kenntnis   |
|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Anwendung der relevanten Normen und Vorschriften im Entwicklungsprozess</li> <li>● Inhaltliche Einflussnahme auf Normen und technischen Regeln</li> <li>● Input in der Normung zur Business Intelligence</li> <li>● Unterstützung von anderen Abteilungen in Sachen Normung</li> </ul> | <p><b>Fundierte Wissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● den Inhalt relevanter Normen</li> <li>● den Wert der Einhaltung von Normen auf einem von Wettbewerb geprägten Weltmarkt</li> <li>● das Zusammenspiel von Innovation, Patentwesen und Normung</li> </ul> <p><b>Basiswissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● die Notwendigkeit der Einhaltung von Normen und Vorschriften in den unterschiedlichen Märkten</li> <li>● die Notwendigkeit einer Verankerung des Themas nachhaltige Entwicklung in der Unternehmensstrategie in einem sich verändernden Weltmarkt mit begrenzten Ressourcen</li> </ul> <p><b>Grundkenntnisse von:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Methoden, wie der Inhalt von Normen aus Sicht der Unternehmensstrategie beeinflusst werden kann</li> <li>● dem Nutzen von Methoden zur Aneignung von Fachwissen über die Erarbeitung und Anwendung von Normen und Vorschriften</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● Identifizierung und Implementierung von Normen und technischen Regeln</li> <li>● Identifizierung von Konflikten zwischen Patenten und Normen oder Lücken in bestehenden Normen</li> <li>● Verständnis über die Teilnahme am Normungsprozess</li> </ul> |

## Prüfungen und Labore

| Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit Normung   | Erforderliches Wissen   | Fähigkeiten/ Kenntnis  |
|--|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Sicherstellung der Produktkonformität</li> <li>● Anwendung der relevanten Normen und Vorschriften für Produkte, Dienstleistungen und Prozesse im Prüfablauf</li> <li>● Erkennen und Anwenden von Konformitätsbewertungsverfahren und gesetzlichen Anforderungen</li> <li>● Unterstützen der Einführung von Managementsystemen und deren kontinuierliche Verbesserung</li> </ul> | <p><b>Fundiertes Wissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● den Inhalt relevanter Normen</li> <li>● den Wert der Einhaltung von Normen auf einem von Wettbewerb geprägten Weltmarkt</li> <li>● die Übereinstimmung mit Normen und Vorschriften für die verschiedenen Märkte</li> </ul> <p><b>Grundkenntnisse von:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Methoden zur Aneignung von Fachwissen über die Erarbeitung und Anwendung von Normen und Vorschriften</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● Identifizierung und Implementierung von Normen und technischen Regeln</li> <li>● Verständnis über die Teilnahme am Normungsprozess</li> </ul> |

## Einkauf

| Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit Normung  | Erforderliches Wissen   | Fähigkeiten/ Kenntnis  |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Identifizierung von Vorschriften und Normen, die für die Auswahl von Lieferanten und die Vergabe erforderlich sind</li> <li>● Berücksichtigung der strategischen Bedeutung von Normen und Spezifikationen bei der Festlegung von Unternehmenszielen und bei der Herbeiführung von Managemententscheidungen</li> <li>● Unterstützen der Einführung von Managementsystemen und deren kontinuierliche Verbesserung</li> </ul> | <p><b>Fundiertes Wissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● die Notwendigkeit einer Verankerung des Themas nachhaltige Entwicklung in der Unternehmensstrategie in einem sich verändernden Weltmarkt mit begrenzten Ressourcen</li> <li>● Vertragsrecht, Prozesse und Systeme, die zu Vertragsabschlüssen führen (z. B. Qualitätssicherung, Konformitätsbewertung, Lieferketten ...)</li> </ul> <p><b>Grundkenntnisse von:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Methoden zur Identifizierung und Anwendung von Vorschriften, Normen und anderen relevanten Dokumenten für Produkte und Dienstleistungen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● Identifizierung von Normen und Vorschriften, die den Lieferanten zur Verfügung zu stellen sind</li> </ul> |



## Produktion

| Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit Normung  | Erforderliches Wissen   | Fähigkeiten/ Kenntnis  |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Anwendung der relevanten Normen und Vorschriften zur Unterstützung bei der Auswahl von Lieferanten</li> <li>● Anwendung von Vorschriften und Normen, die zur Erfüllung der Kundenanforderungen benötigt werden</li> <li>● Strategische Bedeutung der Norm bei der Auswahl der Produktionsprozessmethoden</li> <li>● Unterstützen der Einführung von Managementsystemen und deren kontinuierliche Verbesserung</li> </ul> | <p><b>Fundiertes Wissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● den Inhalt relevanter Normen</li> </ul> <p><b>Basiswissen über:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● die Rolle der Produktionsmitarbeiter in Managementsystemen und in Unternehmenszielen</li> <li>● die Notwendigkeit einer Verankerung des Themas nachhaltige Entwicklung in der Unternehmensstrategie in einem sich verändernden Weltmarkt mit begrenzten Ressourcen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● wie Prozess- und Managementsystemnormen und –spezifikationen in der Produktion angewendet werden</li> </ul> |

## Normung und Standardisierung

| Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit Normung  | Erforderliches Wissen   | Fähigkeiten/ Kenntnis  |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>● Gesamte Verantwortung bzgl. Normung und Normen</li> <li>● Festlegung der Normungsstrategie in Übereinstimmung mit der Unternehmensstrategie</li> <li>● Unterstützen beim Normungsprozess und bei der Erarbeitung von Normen</li> <li>● Informieren aller anderen Bereiche über wichtige Normen und Vorschriften, welche ihre Produkte und Märkte beeinflussen</li> </ul> | <p>Kennntnis über das gesamte normative Wissen, welches in den vorher genannten Abteilungen und Organisationen als notwendig erachtet wurde</p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>● Erkennen von Chancen und Risiken von relevanten Produkten, Dienstleistungen und Prozessen, die die Normung betreffen</li> <li>● Identifizierung von Normen und technischen Regeln, welche die Erarbeitung von relevanten Normen betreffen</li> <li>● Abgleich der Normen und technischen Vorschriften, um deren Einfluss auf die Unternehmensstrategie zu verstehen und geeignete Maßnahmen festzulegen</li> <li>● falls erforderlich, didaktische Fähigkeiten für Fortbildungsmaßnahmen zu Normung und Standardisierung</li> </ul> |

## 4 – Übersicht über die Anforderungen

Dieser IFAN Leitfaden beschreibt für jeden Unternehmensbereich oder jede Abteilung einer Organisation die Verantwortlichkeiten, das notwendige Wissen und die erforderlichen Fähigkeiten bezüglich Normung.

Diese Tabelle gibt einen Hinweis für mögliche Priorisierungen von typischen Funktionen am Beispiel eines mittelgroßen Unternehmens. Sie sollte je nach Art und Größe der Organisation und der Art der Produkte oder Dienstleistungen interpretiert werden.

Spezielle Anforderungen einer bestimmten Organisation (z. B. andere Geschäftstätigkeiten der jeweiligen Organisation oder des jeweiligen Unternehmens, unterschiedliche Verantwortlichkeiten) müssen dabei berücksichtigt werden. In einer kleinen Organisation können manche oder mehrere Aufgabenbereiche zusammengelegt werden oder entfallen gänzlich.

| Funktionen                            | Kenntnisse        |                  |   |   |                                     |                     |          |                      |          |  |
|---------------------------------------|-------------------|------------------|---|---|-------------------------------------|---------------------|----------|----------------------|----------|--|
|                                       | Rolle der Normung | Normen-recherche | Einbeziehung des Inhalts für relevante Normen | Berücksichtigung von nachhaltiger Entwicklung | Einbeziehung von Managementsystemen | Produkt-Konformität |          | Aktive Gremienarbeit |          | Business intelligence und Risikobewertung in der Normung |
|                                       |                   |                  |   |   |                                     | Fälle               | Methoden | Fälle                | Methoden |  |
| Vorstand und oberes Management        | ***               |                  |   | **  | ***                                 | ***                 |          | ***                  | **       | ***  |
| Konformitäts- und Auditmanagement     | **                | ***              | ***   | **  | ***                                 | ***                 | **       | *                    | *        | **   |
| Personalwesen                         | *                 |                  | *   | *   |                                     |                     |          |                      |          | *  |
| Informationstechnologie               | *                 | **               | ***   | *   | **                                  | *                   |          | *                    | *        | **   |
| Marketing                             | **                | **               | **  | **  | ***                                 | **                  | *        | **                   | **       | **   |
| Vertrieb                              | *                 | *                | *   | *   | *                                   | **                  |          | *                    | *        | **   |
| Forschung und Entwicklung, Innovation | ***               | **               | ***   | **  | **                                  | ***                 | ***      | **                   | **       | **   |
| Labor                                 | ***               | ***              | ***   | **  | **                                  | ***                 | ***      | **                   | **       | **   |
| Beschaffung                           | *                 | **               | *   | **  | **                                  | **                  |          |                      |          | **   |
| Produktion                            | *                 | **               | **  | **  | **                                  | **                  | *        |                      |          | *  |
| Normung                               | ***               | ***              | ***   | ***   | **                                  | ***                 | ***      | ***                  | ***      | ***  |

Legende :

|     |                   |
|-----|-------------------|
| *** | Fundiertes Wissen |
| **  | Basiswissen       |
| *   | Grundkenntnisse   |

## 5 – Mögliche Trainingsmethoden zur Aus- und Weiterbildung

---

Die Aus- und Weiterbildung auf dem Gebiet der Normung kann nicht für alle Funktionen einer Organisation in gleicher Weise ablaufen.

Die verschiedenen Anforderungen und Bedingungen, je nach Tätigkeitsbeschreibung, machen unterschiedliche Ausbildungsmaßnahmen und Abschlüsse notwendig.

Es gibt eine große Auswahl an unterschiedlichen Hilfsmittel und Methoden für die Weiterbildung in der Normung.

Diese Tabelle ist ein Beispiel für mögliche Weiterbildungsmethoden innerhalb eines Unternehmens:

| Funktionen                            | Trainingsmethoden                   |   |                          |                    |                 |
|---------------------------------------|-------------------------------------|---|--------------------------|--------------------|-----------------|
|                                       | Module für allgemeine Informationen | Informationen über bereits vorhandene Anforderungen | Fallbeispiele, Benchmark | Praktische Studien | Spezielle Kurse |
| Vorstand und oberes Management        | ✓                                   | ✓   | ✓                        |                    |                 |
| Konformitäts- und Auditmanagement     | ✓                                   | ✓   | ✓                        | ✓                  | ✓               |
| Personalwesen                         | ✓                                   | ✓   |                          |                    |                 |
| Informationstechnologie               | ✓                                   | ✓   |                          |                    | ✓               |
| Marketing                             | ✓                                   | ✓   | ✓                        |                    | ✓               |
| Vertrieb                              | ✓                                   | ✓   |                          |                    |                 |
| Forschung und Entwicklung, Innovation | ✓                                   | ✓   |                          | ✓                  | ✓               |
| Labor                                 | ✓                                   | ✓   |                          | ✓                  | ✓               |
| Beschaffung                           | ✓                                   |   | ✓                        |                    |                 |
| Produktion                            | ✓                                   | ✓   |                          | ✓                  | ✓               |
| Normung                               | ✓                                   | ✓   | ✓                        | ✓                  | ✓               |

## 6 – Kontakt

---

Für weitere Informationen oder Ihre Beiträge bezüglich Aus- und Weiterbildung in der Normung wenden Sie sich bitte an die **WG16 – Aus- und Weiterbildung**:

IFAN SECRETARIAT  
c/o 22 Avenue De-Luserna  
CH-1203  
Geneva  
Switzerland  
[ifan@ifan.org](mailto:ifan@ifan.org)